



VE/Amt: BK


Kontaktperson:

Geschäftskontext und –prozess:

Bereich DTI der BK: Erarbeitung und Pflege der Digitalisierungsstrategie der BVerw.



- Das Parlament generiert jährlich ca. 1500 Anfragen für Prüfaufträge (Postulate) bzw. Aufträge für Massnahmen (Motionen) an den Bundesrat. Diese lösen häufig neue Vorhaben aus oder veranlassen den BR dazu, bereits beauftragte Vorhaben zu beschreiben, thematisch einzuordnen und zueinander in Bezug zu setzen. Die in der Antwort zu parlamentarischen Vorstössen genannten Vorhaben sind häufig von strategischem Interesse.
- Parlamentarische Vorstösse werden durch die BK (Sektion BRG) koordiniert und dezentral durch die Departemente beantwortet. Aufgrund der Menge der Anfragen und aufgrund der dezentralen Bearbeitung ist es herausfordernd, eine Gesamtsicht über die Anfragen und entsprechende Antworten zu erhalten. Die Prozesse zur Bearbeitung parl. Anfragen sind darauf ausgelegt, zu jedem Einzelgeschäft alle relevanten Stakeholder einzubeziehen. Das Identifizieren Thematischer Trends und die inhaltliche Abstimmung zwischen den einzelnen Geschäften erfolgt lokal durch die beteiligten Ämter.
- Der Bereich DTI der BK koordiniert die digitale Transformation und sorgt auch departementsübergreifend für Kohärenz und Wirksamkeit der Geschäftsprozesse. Eine **thematisch gegliederte Übersicht** über laufende und abgeschlossene parlamentarische Anfragen und die entsprechenden Antworten bzw. Aufträge des Bundesrats würde diese Koordinationsaufgabe unterstützen..

Was gibt es schon?

- Es existieren verschiedene Auswertungen von CuriaVista, die ähnliche Ziele verfolgen (z.B. <https://anneepolitique.swiss/> oder www.politmonitor.ch). Diese werden manuell aufbereitet (Annahme).
- CuriaVista selbst bietet neben der Volltextsuche eine Strukturierung nach Themengebieten (z.B. Energie oder Gesundheit), Personen, Fraktionen etc. an. Der Zugriff über Webservices ist verfügbar [Open Data / Webservices \(parlament.ch\)](http://OpenData/Webservices.parlament.ch).
- Im Sommer wird «CuriaPlus» (Nachfolge CuriaVista) eingeführt. Eine inhaltlich-funktionale Erweiterung ist bisher nicht vorgesehen (Kontakt: Anja Weiss, BK)

Beschreibung der Challenge


Auf Basis der vorhandenen Datensammlung ([Curia Vista \(parlament.ch\)](http://CuriaVista.parlament.ch)) bzw. Nachfolger CurisPlus) soll mittels automatischer oder teilautomatischer Verfahren eine dynamische thematische Gliederung und Einordnung der parlamentarischen Anfragen generiert werden.

Ziel ist es, für die DTI bzw. für die BK eine Heat-Map entstehender thematischer Trends zu generieren, die im Rahmen der Strategieentwicklung und des Portfoliomanagements verwendet werden kann, um Synergien für die Digitalisierung zu identifizieren und Schwerpunkte zu setzen.

Reifegrad der Challenge (Commitment)

- Abgestimmt mit der Führungslinie DTI.
- Bisher sind keine finanziellen Ressourcen geplant.



Anspruch an das Ergebnis

- Ziel ist es, einen Lösungsansatz zu entwickeln, um einen fundierten Ressourcenantrag zu machen.